

Presseinformation 30. November 2012

deutscher ingenieurinnenbund e.V.  
Postfach 110 305  
64218 Darmstadt  
[www.dibev.de](http://www.dibev.de)



### **Quote EU-weit auf den Weg gebracht**

Der deutsche ingenieurinnenbund e.V. begrüßt die Annahme des Richtlinienvorschlages für eine Frauenquote in Aufsichtsräten in börsennotierten Unternehmen. Bis 2020 müssen 40% der zu besetzenden Aufsichtsratsposten mit Frauen besetzt sein.

Viviane Reding, Vizepräsidentin der Europäischen Kommission und EU – Justizkommissarin hat am 14. November 2012 in Brüssel gegen harte Widerstände ihren Vorschlag auf den Weg gebracht, der die gläserne Decke zerschlagen wird. Unsichtbare Barrieren für Frauen, die in Managementpositionen streben, sollen durchbrochen werden.

Nun muss der Richtlinienvorschlag von Reding im Europäischen Parlament diskutiert und verabschiedet werden. Der dib unterstützt die Diskussion pro Quote.

Der deutsche ingenieurinnenbund e.V. fordert bereits seit 1988 eine Quotierung im Ingenieurbereich.

Wir fordern daher die Bundesregierung auf, sich in der Diskussion für die Quote einzusetzen.

[www.dibev.de](http://www.dibev.de)

---

Kontakt: Dipl. Ing. (FH) Inge Hack, Öffentlichkeitsarbeit, [inge.hack@dibev.de](mailto:inge.hack@dibev.de)  
Tel. 0157/71560574